

Neuerscheinungen September 1930

Die nachstehend aufgeführten Werke wurden dem Sortiment jeweils bei Erscheinen durch Buchkarten angezeigt und auf Verlangen bereits in Kommission verschickt.

Naturwissenschaften

Vorlesungen über Photogrammetrie. Von Dr. Paul Gast, o. Prof. an der Technischen Hochschule Hannover. VIII, 328 Seiten mit 182 Figuren im Text. 1930. gr.-8°. Rm. 36.—, geb. Rm. 38.50

Inhalt: Geometrische Grundbegriffe. — Photogrammetrische Koordinaten. — Optische Grundbegriffe. — Geräte zur Bilderzeugung, Bildausmessung, Bildverwandlung (Entzerrung) und Bildauswertung (Einpassung von Doppelbildern). — Doppelbildmessung von gegebenen Standlinien aus. — Einschneidephotogrammetrie. — Photogrammetrie aus der Luft: Flugpläne, Kartenherstellung durch Entzerren, Kartenherstellung durch Auswerten, Wirtschaftlichkeit, Festpunktsbestimmung aus Luftbildern. — Hilfstafel. — Literaturverzeichnis.

Das Buch wendet sich an Leser (Studierende und Praktiker), denen es auf ein gründliches Verständnis der photogrammetrischen Größenbeziehungen, Apparate und Verfahren ankommt. Es sieht seine Aufgabe nicht so sehr in einer vollständigen Aufzählung und Beschreibung aller bisher benutzten Instrumente und Methoden als vielmehr darin, das Wesentliche in ein helles Licht zu rücken und so dem Leser den eigenen Blick zu schärfen für die Beurteilung der Geräte und Verfahren, die auf dem Gebiete der Photogrammetrie noch immer in rascher Folge erscheinen.

Grenzflächenvorgänge in der unbelebten und belebten Natur. Von Prof. Dr. David Reichstein, Berlin. Mit einem Geleitwort von Prof. Dr. A. Einstein-Berlin. XIV, 434 Seiten mit 69 Figuren im Text. 1930. 8°. Rm. 34.50, geb. Rm. 36.50

Aus dem Inhaltsverzeichnis:

Aus Kapitel 2: Adsorptionskatalyse. Der Vorgang des Leuchtens des Phosphors und Passivität der Metalle. Aus Kapitel 4: Die Adsorptionsvorgänge der Biochemie. Was sind Antiseptika, Antipyretika, Hypnotika, Narkotika, Lokalanästhetika? Erhöhung der Selektivität der Gifte, als leitendes Prinzip der Chemotherapie der bakteriellen Erkrankungen. Aus Kapitel 5: Die Erfahrungswelt der galvanischen Polarisation. Die Methodologie der Stromdichte-Spannungskurven. Die Kinetik der anodischen Sauerstoffentwicklung. Der Messapparat der Kinetik der Elektrodenvorgänge. Der elektromotorisch wirksame Raum. Elektrochemische Passivität. Die galvanische Polarisation der festen lichtempfindlichen Selenzelle. Aus Kapitel 9: Die Dynamik der Adsorptionsvorgänge. Wo soll der Adsorptionsraum lokalisiert gedacht werden? Die Verallgemeinerung des Verdrängungsprinzips.

Das Buch behandelt die Kinetik der heterogenen Vorgänge, zu denen ja die überwiegende Anzahl aller Vorgänge der Natur gehört, und denen die Adsorptionsvorgänge zugrunde liegen. Aus dem Buche wird der Leser entnehmen können, dass nicht nur die unmittelbar gegebenen heterogenen Vorgänge und die biochemischen Vorgänge, sondern auch die elektrochemischen, sowie die Vorgänge des Richardson-Effektes einen Adsorptionscharakter besitzen.

Einsteins Relativitätstheorien und physikalische Wirklichkeit. Von Gerold v. Gleich, Ludwigsburg. VIII, 143 Seiten. 1930. 8°. Rm. 7.50, geb. Rm. 9.—

Schon vor längerer Zeit ist der Verfasser aufgefordert worden, seine Ansichten über die drei Relativitätstheorien von A. Einstein, die er während der letzten sechs Jahre in zerstreuten Arbeiten in den Annalen der Physik, in den Astronomischen Nachrichten und besonders in der Zeitschrift für Physik, veröffentlicht hat, nach einem einheitlichen Gesichtspunkt zusammenzufassen.

In der vorliegenden Zusammenstellung sind die Hauptpunkte noch mehr herausgearbeitet und noch schärfer formuliert worden. Minder Wichtiges und Überholtes dagegen wurde nur kurz gestreift oder ganz beiseite gelassen. Das Buch befasst sich ausschliesslich und in aller Strenge mit der sachlich wissenschaftlichen Seite der Relativitätstheorie.

Interessenten: Physiker und Astronomen, sowie sämtliche einschlägigen Institute und Bibliotheken.

Geisteswissenschaften

Psychologie vom Standpunkt der Abhängigkeit des Erkennens von den Lebensbedürfnissen. Von Dr. J. S. Szymanski, Wien. VI, 349 Seiten mit 84 Abbildungen im Text. 1930. gr.-8°. Rm. 15.—, geb. 16.80

Inhalt: Die Begriffsbestimmung und die Methode. — Die Antriebspsychologie. — Die Psychologie der Erkenntnis der Aussendinge. — Die Realisationspsychologie. — Einige Bemerkungen über die Hauptbegriffe der Psychologie. — Register.

Das Grundübel der modernen Psychologie ist der Mangel an einem allgemeinen Wertmass für eine sinnvolle zusammenhängende Auffassung der Einzel Tatsachen des Geisteslebens.

Der Wunsch, zur Behebung dieses Grundübels nach Kräften beizusteuern, veranlasste diese Darlegung der Psychologie.

Was die formale Stoffbehandlung betrifft, so werden überall die psychologischen Grundbegriffe definiert und erklärt, um auch jene, die keine ausreichenden Vorkenntnisse in der Seelenlehre haben, in den Stand zu setzen, dieses Werk zu lesen.

Interessenten: Psychologen, psychol. und philos. Seminare, Studierende, Bibliotheken.

Über die Farbenempfindungen. Psychologische Untersuchungen. Von Geheimrat Prof. Dr. G. E. Müller, Göttingen. Band I. XVIII, 434 Seiten. gr.-8°. Rm. 24.—, geb. Rm. 27.— Band II. IX, 214 Seiten (Seite 435—648). 1930. gr.-8°. Rm. 12.—, geb. Rm. 14.50

(Bildet Ergänzungsband 17 und 18 zur Zeitschrift für Psychologie. Einzelne Teile dieses Werkes werden nicht abgegeben.)

Es wird hier auf Grund einer möglichst vollständigen Berücksichtigung der Ergebnisse der vorliegenden Experimentaluntersuchungen einschlagender Art sowie unter gelegentlicher Heranziehung eigener Versuchsergebnisse eine umfassende psychophysische Theorie der Farbenempfindungen dargelegt, welche die Annahme eines Antagonismus der Sehnervenregungen mit der Annahme dreier peripherer Komponenten verbindet. Der erste Band gibt neben einer allgemeinen Entwicklung der Theorie hauptsächlich eine eingehende Behandlung des Verlaufes der Sehprozesse und ihrer Nachreaktionen, sowie der Tatsachen des Simultankontrastes. Der zweite Band beschäftigt sich mit den übrigen Erscheinungskreisen und Problemen dieses Gebietes.

Zur Psychologie der studierenden Frau. Eine Untersuchung über die Einstellung zum Studium und zur späteren Berufstätigkeit bei Studentinnen. Von Elisabeth Knoblauch, Bonn a. Rh. 88 Seiten. 1930. gr.-8°. Rm. 3.—

(Bildet Schriften zur Psychologie der Berufseignung und des Wirtschaftslebens: Heft 38.)

Inhalt: Problemstellung und Methode. — Die Einstellung der Studentinnen zum Studium. A. Die Grundauffassung des Studiums. B. Die Einstellung zum Studium. C. Zusammenfassung über die Einstellung zum Studium. — Die Einstellung der Studentinnen zur späteren Berufstätigkeit. A. Die Grundauffassungen der Berufstätigkeit. B. Gesichtspunkt der Intensität. C. Die Einstellung zur späteren Berufstätigkeit. D. Zusammenfassung über die Einstellung zur späteren Berufstätigkeit. — Psychologische Beziehungen zwischen Studium und Beruf.

In der vorliegenden Arbeit wird versucht, die Einstellung der Studentinnen zum Studium und zur späteren Berufstätigkeit einer psychologischen Untersuchung zu unterziehen und die Zusammenhänge aufzuzeigen, die zwischen diesen beiden seelischen Komplexen bestehen.

Mehr denn je sind gerade diese Frage heute Gegenstand des allgemeinen Interesses, sodass die Schrift allen denen willkommen sein wird, welche sich mit diesen Problemen beschäftigen.

Interessenten: Studentinnen, Psychologen, Psychotechniker, Berufsberater und Berufsberatungsstellen sowie Bibliotheken.

Johann Ambrosius Barth * Leipzig

Ⓜ